

Hinweise für Moderatoren

(Dokument des Lise-Meitner-Gymnasiums in gekürzter und entpersonalisierter Form)

Gruppenarbeit am Nachmittag:

- Vorbereitung im Plenum:
 - Beispiele werden durch Experten vorgestellt. (je max. 10 Min.) = Tagesordnungspunkt 9
 - Die Kollegen sortieren sich den Ideen zu, die sie diskussionswürdig bzw. interessant finden. Dafür verteilen sich die Experten gemeinsam mit „ihrem“ Moderator im PZ.
 - Die Gruppen sollen unbedingt unter je 20 Teilnehmenden bleiben. Wird eine Gruppe größer, wird sie geteilt.
 - Für jede Gruppe wird auf einem Aushang eingetragen, welches Tandem (Experte + Moderator) mit wie vielen Teilnehmern in welchen Raum geht.
- Teams: siehe „Gruppeneinteilung“
- Material:
 - Jedes Team bekommt 3 Plakate auf Stellwänden mit Stiften. Die Plakate sind beschriftet mit „Mülleimer“, „Baumaterial“, „Rohbau“.
 - Ihr selber schreibt noch einen passenden Titel für das von euch gewählte Konzept darüber.

Hinweise zu den Plakaten:

„**Mülleimer**“ = Diese Elemente/ Details passen nicht zu unserer Schule; das sollte man nicht weiterverfolgen.

„**Baumaterial**“ = Diese Details, Aspekte etc. gefallen so, dass sie auch dann genutzt werden sollten, wenn ein anderes Konzept als Leitidee für die Lernzeiten übernommen wird.

„**Rohbau**“ = Das Konzept insgesamt überzeugt uns als Leitidee für Lernzeiten an unserer Schule.

Bei den ersten beiden Plakaten sollte aufgeschrieben werden, WAS miss- bzw. gefällt, beim Rohbau sollte aufgeschrieben werden, WARUM dieses Konzept gefällt.

- Wenn Ihr Bedarf an Moderationsmaterial habt (Karten, Papier etc.), meldet mir das bitte noch in den Ferien.
- Arbeitsaufteilung:
 - Der Moderator leitet die Diskussion, sichert, achtet auf die Zeit etc.
 - Der Fachmann beantwortet Verständnisfragen, verweist, soweit es geht, auf die anderen Konzepte, wenn Ideen an diese anknüpfen etc.
 - Ihr entscheidet, wer die Präsentation im Plenum übernimmt.
 - Der Beginn für die nächste Phase im Plenum ist verbindlich. Wenn es irgendwie geht, ermöglicht den Teilnehmenden min. 10 Minuten Pause, bevor es ins Plenum geht.
- Vorschlag zum Ablauf:
 1. Habt Ihr Verständnisfragen? Oder wünscht Ihr eine ausführlichere Präsentation?
 2. **Blitzlichtrunde:** Wo seht Ihr Stärken dieses Konzeptes? bzw. Welche Elemente sollten in eine Lise-Lernzeit auf jeden Fall mit einfließen?
 3. Welche Elemente/ Ansätze seht ihr kritisch? (2. und 3. als klar getrennte Phasen!)?
 4. Optional: Entwickelt Ideen zur Optimierung des Konzeptes oder einzelner Elemente.
 5. Optional: Habt Ihr ganz neue Ideen?
 6. Würdet Ihr empfehlen, dass man an diesem Konzept als strukturgebender Idee für Lernzeiten weiterarbeitet = schreiben wir das Konzept auf das Plakat Rohbau (inkl. Begründung)?
 7. Notiert alles auf die Plakate (sofern nicht schon geschehen); wenn mehrere Punkte als Baumaterial zusammen kommen, trennt die Punkte auf dem Plakat klar und malt einen großen Baustein daneben, damit bei der abschließenden Abstimmung Platz für die Klebpunkte bleibt.

Natürlich ist es wünschenswert, dass alle Aufgaben besprochen werden. Es ist aber vorrangig, dass 6 und 7 bearbeitet werden. Insofern muss der Moderator evtl. hier steuernd eingreifen.

- Im Plenum:
 - 1-2 Pers. stellen das Plakat zum Baumaterial und – falls ausgefüllt – auch zum Rohbau vor. (Die Plakate mit dem Mülleimer sind nur zur Kenntnisnahme für die AG Lernpotentiale.)
 - Die Präsentationen sollen in der Summe nicht länger als 30 Minuten dauern, wobei es hier sicher Unterschiede im Bedarf geben wird. D.h. aber, auch eine Gruppe mit zwei vollgeschriebenen Plakaten sollte nicht deutlich länger als 5 Minuten vorstellen.
 - Im Gegensatz zum Vormittag sollen die Präsentatoren die einzelnen Punkte im Sinne eines Plädoyers vorstellen, an diesen Punkten weiterzuarbeiten. Mit anderen Worten: Rührt ordentlich die Werbetrommel!
 - Gebt im Plenum bitte die Möglichkeit zur Nachfrage.
 - Zum Abschluss des Tages werden Baumaterial und Rohbau mit Klebepunkten bewertet, wobei jeder beliebig viele Punkte für Baumaterial und einen für den Rohbau bekommt.